

F R A G E B O G E N

für die Baustellenvergabe

im Stadtteil Merchingen, **Baugebiet „Am Saarlouiser Weg – Im Gewännchen, II. Bauabschnitt“**

Antragsteller/in:

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: _____ Geb.Dat.: _____

Wohnen/wohnten Sie in Merzig? NEIN / JA von _____ bis _____
(Gesamtstadt)

Im Stadtteil Merchingen? NEIN / JA von _____ bis _____

Arbeiten Sie in Merzig? NEIN / JA seit _____

Arbeitgeber: _____

Partner/in:

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: _____ Geb.Dat.: _____

Wohnen/wohnten Sie in Merzig? NEIN / JA von _____ bis _____
(Gesamtstadt)

Im Stadtteil Merchingen? NEIN / JA von _____ bis _____

Arbeiten Sie in Merzig? NEIN / JA seit _____

Arbeitgeber: _____

Wird der/die Partner/in im Grundbuch als Miteigentümer eingetragen? NEIN / JA

Kind 1:

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: _____ Geb.Dat.: _____

Kind 2:

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: _____ Geb.Dat.: _____

Kind 3:

Name: _____ Vorname: _____

Anschrift: _____ Geb.Dat.: _____

Liegt Behinderung oder Pflegebedürftigkeit bei einer der vorgenannten Personen vor ?
(Schwerbehindertenausweis (mind.60%) oder Pflegestufe 1)

NEIN / JA Name/n der Person/en: _____



Sind Sie ehrenamtlich im Bereich der Kreisstadt Merzig tätig?

NEIN / JA Wenn ja, fordern Sie bitte einen gesonderten Vordruck an.



Nicht vom Antragsteller auszufüllen:

Datum des Eingangs der Erstbewerbung: _____



ABZÜGE

Besitzen Sie

- Eigentumswohnung/en oder Wohnhaus/-häuser? NEIN / JA Anzahl: _____

- auch außerhalb der Kreisstadt Merzig -

- unbebautes Baugrundstück? NEIN / JA Anzahl: _____

- auch außerhalb der Kreisstadt Merzig -

Haben Sie bereits ein städtisches Baugrundstück erworben? NEIN / JA



ABZÜGE

Besitzt Ihr/e Partner/in

- Eigentumswohnung/en oder Wohnhaus/-häuser? NEIN / JA Anzahl: _____

- auch außerhalb der Kreisstadt Merzig -

- unbebautes Baugrundstück? NEIN / JA Anzahl: _____

- auch außerhalb der Kreisstadt Merzig -

Hat Ihr/e Partner/in bereits ein städtisches Baugrundstück erworben?

NEIN / JA



Ich/wir versichere/n hiermit ausdrücklich, dass die von mir/uns gemachten Angaben richtig sind.

Mir/uns ist bewusst, dass ich/wir bei einer Falschangabe aus der Bewerberliste gestrichen werde/n.

Ich/wir werde/n das zu errichtende Wohngebäude selbst beziehen und mindestens fünf Jahre selbst nutzen.

Ich/wir bevollmächtige/n die Kreisstadt Merzig, alle meine/unsere Grundbücher einzusehen, um die hier gemachten Angaben zu überprüfen.

Ich bin mit der Speicherung meiner personenbezogenen Daten zur Durchführung des Bewerbungsverfahrens einverstanden.

Ort Datum

Ort Datum

Unterschrift

Unterschrift

Für Rückfragen Telefon tagsüber: _____.

**Informationen zur Datenschutz – Grundverordnung (DSGVO)
- Erhebung von Daten bei der betroffenen Person, Art. 13 DSGVO-**

1. Bezeichnung der Verarbeitungstätigkeit	Bewerbung Baugrundstücke
2. Name und Kontaktdaten des Verantwortlichen	Verantwortliche stelle ist die Kreisstadt, vertreten durch den Bürgermeister Herrn Marcus Hoffeld Kreisstadt Merzig Braucherstraße 5 66663 Merzig Telefon: (06861) 85 - 0 Telefax: (06861) 85 - 150 E-Mail: stadt@merzig.de
3. Kontaktdaten Datenschutzbeauftragter	<p>Jede betroffene Person kann sich jederzeit bei allen Fragen und Anregungen zum Datenschutz direkt an unsere Datenschutzbeauftragte wenden.</p> <p>Zweckverband eGo-Saar - Datenschutz - Heuduckstraße 1 66117 Saarbrücken E-Mail: datenschutz@ego-saar.de</p> <p>Außerdem steht Ihnen die Landesbeauftragte für Datenschutz und Informationsfreiheit als Ansprechpartnerin und zugleich als Beschwerdestelle zur Verfügung:</p> <p>Unabhängiges Datenschutzzentrum Saarland Fritz-Dobisch-Str. 12 66111 Saarbrücken Tel.: 0681/94781-0 Fax.: 0681/94781-29 E-Mail: poststelle@datenschutz.saarland.de Internet: www.datenschutz.saarland.de</p>
4. Zweck und Rechtsgrundlage der Datenverarbeitung	Ihre Daten werden dafür erhoben, um das Verfahren zur Vergabe von Baugrundstücken auf der Grundlage der vom Stadtrat erlassenen Richtlinie durchzuführen.
5. Empfänger oder Kategorien von Empfängern der pbzg. Daten	Unter Beachtung der gesetzlichen Voraussetzungen, werden die erforderlichen Daten bzw. personenbezogenen Daten an die zuständigen Ortsräte weitergegeben, die für die Vergabe der Baugrundstücke zuständig sind.
6. Dauer der Speicherung pbzg. Daten	<p>Es gelten die Grundsätze der Datenvermeidung und Datensparsamkeit. Personenbezogene Daten werden daher nur so lange gespeichert, wie dies zur Erreichung der hier genannten Zwecke und unter Beachtung der gesetzlichen Aufbewahrungsfristen behördlicher Dokumentationspflicht für die Aufgabenerfüllung erforderlich ist. Anschließend werden die Daten gelöscht bzw. so anonymisiert, dass eine Zuordnung zu Personen nicht mehr möglich ist.</p> <p>Die hier angesprochenen Daten ist eine Aufbewahrungsfrist von max. 48 Monaten vorgesehen</p>
7. Betroffenenrechte	<p>Sie haben nach der Datenschutz-Grundverordnung verschiedene Rechte. Einzelheiten ergeben sich insbesondere aus Artikel 15 bis 18 und 21 der Datenschutz-Grundverordnung.</p> <p>Recht auf Auskunft Jeder hat das Recht Auskunft über die von uns verarbeiteten personenbezogenen Daten verlangen. Im Auskunftsantrag sollten das</p>

Anliegen präzisiert werden, um das Zusammenstellen der erforderlichen Daten zu erleichtern. Daher sollten in dem Antrag möglichst Angaben zum konkreten Verwaltungsverfahren gemacht werden.

Recht auf Berichtigung

Sollten die einer Person betreffenden Angaben nicht (mehr) zutreffend sein, kann eine Berichtigung verlangt werden. Sollten Daten unvollständig sein, kann eine Vervollständigung verlangt werden.

Recht auf Löschung

Die Löschung von personenbezogenen Daten kann verlangt werden. Der Anspruch auf Löschung hängt u. a. davon ab, ob die die betreffenden Daten von uns zur Erfüllung gesetzlichen Aufgaben noch benötigt werden (vgl. oben 6.).

Recht auf Einschränkung der Verarbeitung

Jeder hat das Recht, eine Einschränkung der Verarbeitung der betreffenden Daten zu verlangen. Die Einschränkung steht einer Verarbeitung nicht entgegen, soweit an der Verarbeitung ein wichtiges öffentliches Interesse (z. B. gesetzmäßige und gleichmäßige Besteuerung) besteht.

Recht auf Widerspruch

Aus Gründen, die sich aus persönlichen/besonderen Situation ergeben, kann jederzeit der Verarbeitung der für die Person betreffenden Daten widersprochen werden. Allerdings kann dem nicht nachkommen werden, wenn an der Verarbeitung ein überwiegendes öffentliches Interesse besteht oder eine Rechtsvorschrift zur Verarbeitung verpflichtet (z. B. Durchführung des Besteuerungsverfahrens).

Recht auf Datenübertragbarkeit

Jede betroffene Person hat das Recht, die sie betreffenden personenbezogene Daten, die sie einem Verantwortlichen bereitgestellt hat, in einem strukturierten, gängigen und maschinenlesbaren Format zu erhalten, und sie hat das Recht, diese Daten einem anderen Verantwortlichen ohne Behinderung durch den Verantwortlichen, dem die personenbezogenen Daten bereitgestellt wurden, zu übermitteln, sofern Kriterien gemäß Artikel 20 DSGVO vorliegen.

Recht auf Beschwerde

Wenn Sie der Auffassung sind, dass Ihrem Anliegen nicht oder nicht in vollem Umfang nachgekommen wurde, kann bei der Landesbeauftragten für Datenschutz und Informationsfreiheit Saarland (LfDI) (Unabhängiges Datenschutzzentrum) Beschwerde eingelegt werden. (Kontakt Daten s. Punkt 3.)